

Nordhessens abwechslungsreichster NVV-Radwanderführer neu aufgelegt – 15 vielfältige Radtouren auf knapp 70 Seiten mit Bus & Bahn erleben!

Der Radwanderführer „**Radeln & Touren**“ von NVV und KVG ist ab sofort wieder **kostenlos erhältlich**. Die mittlerweile sieben Hefte umfassende Freizeitreihe von NVV und KVG wird in diesen Wochen aktualisiert neu aufgelegt und ein achttes Heft erscheint neu.



Den Anfang macht aufgrund des großen Erfolgs im letzten Jahr „**Radeln & Touren**“ – 15 Radtouren bieten vielfältige Möglichkeiten, Nordhessen mit Bahn & Fahrradbus und Drahtesel zu entdecken. Erstmals sind auch die aktuellen **Fahrpläne der beiden Fahrradbuslinien** 190 im Reinhardswald und 202 im Bereich Meißner mitsamt Erläuterungen enthalten. Die 15 Touren verfügen dank vieler Bahnhöfe und Fahrradbus-Haltestellen unterwegs über vielfältige Abkürzungsmöglichkeiten. Auch besteht die Wahl zwischen Routen durchs Tal oder mit kräftigen Anstiegen. So finden sowohl sportlich-ambitionierte Radler als auch Familien mit Kindern die passende Tour. Auch die neuen Höhenprofile erleichtern die Entscheidung, wie anstrengend die Route werden soll.

Alle Vorschläge sind gleichmäßig über **alle fünf Landkreise** des Verbundgebiets verteilt – das Werratal ist ebenso vertreten wie der Edersee, Schwalm

und Efze oder auch das Fuldata und das Upländer Bergland.

Die Routen bieten ebenso wie bei den NVV-Wandertouren gleich mehrere **Vorteile**: Dank der guten Fahrradbus- und Bahn-Anbindung der Start- und Endpunkte ist man nicht mehr auf Rundwege angewiesen. Außerdem bieten weitere Bahnhöfe unterwegs die Möglichkeit, je nach individueller Tagesform oder Wetter die Strecke zu verkürzen oder auch zu verlängern. Und schließlich ist besonders für Gruppen die Anreise viel geselliger und auch bequemer, wenn die Fahrräder einfach ins Bahn-Mehrzweckabteil oder in den Fahrradanhänger geschoben werden können anstatt sie mühsam auf dem Autodach zu befestigen.

Wie gewohnt sind die Routen jeweils mit einer detaillierten **Kartenskizze**, einer ausführlichen **Wegbeschreibung** mitsamt genauer Bus- und Bahn-Anbindung und Wanderkarten-Hinweis ausgestattet, so können sich auch Einsteiger leicht orientieren. Für Abwechslung sorgen die Tipps zu Sehenswürdigkeiten entlang der Strecke mit weiteren Informationsmöglichkeiten vor Ort. Eine umfassende Liste von Einkehrmöglichkeiten befindet sich hinten im Heft, neben Fahrkartentipps und nicht zuletzt einer ausklapp-



baren Übersichtskarte mit allen Touren. Das Besondere: Die Routen sind in enger Zusammenarbeit mit dem Allgemeinen Deutschen Fahrradclub (**ADFC**) entwickelt und alle vor Ort getestet worden.

„Radeln & Touren“ liegt ab sofort in allen **NVV-Kundenzentren** aus, auch in den **NVV-InfoPoints**, vielen **Gaststätten** entlang der Strecken sowie in **Rathäusern, Touristinfos und Jugendherbergen** im gesamten NVV-Gebiet. Außerdem sind die Inhalte unter www.nvv.de (Rubrik „Freizeit“) per Mausclick verfügbar; dort kann das Heft auch als PDF-Datei heruntergeladen werden.



Schwalm-Radweg

Die Schwalm ist ein kleiner Fluss, der im nördlichen Vogelsberg bei Feldatal entspringt und Richtung Norden fließt. Der flussbegleitende Radweg – der Schwalm-Radweg – mit einer Gesamtlänge von knapp 100 km bietet beste Voraussetzungen für eine erlebnisreiche Radtour.

Er durchläuft die europäische Modellstadt für Denkmalschutz Alsfeld mit ihrem bekannten Rathaus auf dem

Diese Orte zählen auch zu der Kulturregion Schwalm, in der in früheren Jahren die „Schwälmer Tracht“ getragen wurde.

Heute sieht man diese in der Regel nur noch bei besonderen Anlässen. Das „rote Käppchen“ bei der Tracht der jungen Mädchen soll die Brüder Grimm hier zum Märchen vom Rotkäppchen animiert haben. Deshalb nennt sich die touristische Region auch Rotkäppchenland.

Von Schwalmstadt verläuft der flussbegleitende Radweg weiter über Neuental und Bad Zwesten bis Borken (Hessen).



Hier sollte unbedingt ein Stop zum Besuch des Hessischen Braunkohle Bergbaumuseums mit Themenpark Kohle & Energie eingeplant werden. Bei gutem Wetter lädt der Badesee Stockelache zur Rast ein.



Über Wabern erreichen wir Felsberg (Drei-Burgen-Stadt, Felsburg, Altenburg und Heiligenberg), wo die Schwalm in die Eder mündet. Von hier kann man entweder mit dem Zug die Heimreise antreten, oder mit dem Fahrrad über den Eder-Radweg, zum Fulda-Radweg und weiter zum Weser-Radweg gelangen.

Im Süden gibt es eine Verbindung vom Schwalm-Radweg zum Vulkan-Radweg. Alsfeld verfügt ebenfalls über einen Bahnhof (Strecke Fulda – Gießen), so dass man auch den Ausgangspunkt mit der Bahn erreichen kann.



Marktplatz und weiter über Schrecksbach und Willingshausen (älteste Malerkolonie Willingshausen) nach Schwalmstadt (Wasserfestung Ziegenhain).

